

Anti-Bell Halsband - deLuxe (PDBC-300)

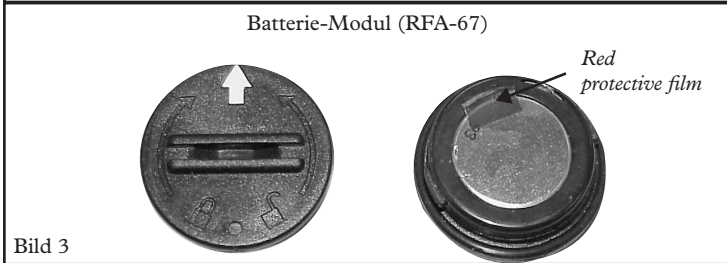
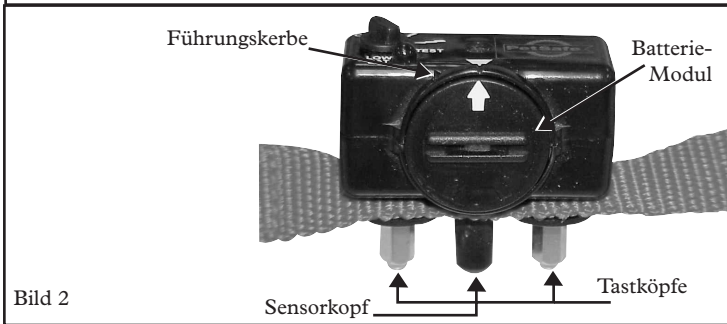
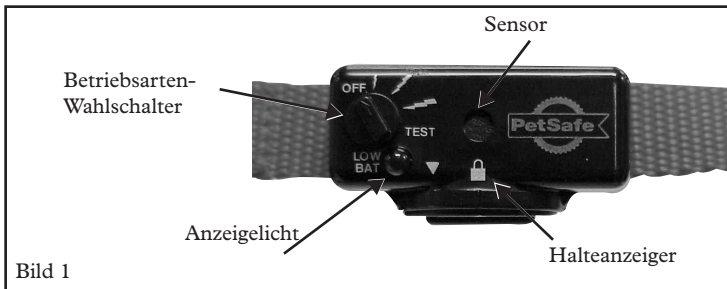
Art.Nr.: 2103

Bedienungshandbuch

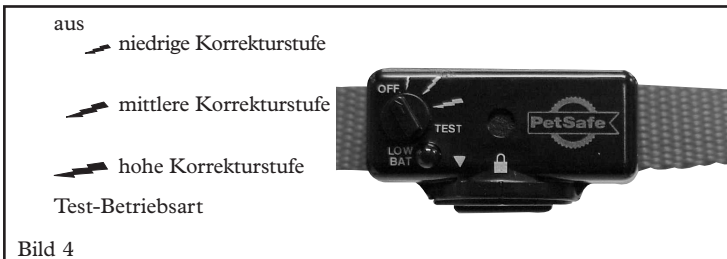
HundeHalter.net



I. EXKLUSIVE LEISTUNGSMERKMALE:



II. BETRIEBSARTEN



OFF (AUS) - Drehen Sie den Schalter in diese Stellung, wenn das Gerät nicht in Gebrauch ist, um die Batterie zu schonen und um versehentliche Korrekturen zu vermeiden.

Achtung: Vergewissern Sie sich jedesmal, daß das Gerät auf die OFF(Aus)-Position gedreht ist, bevor Sie es handhaben.

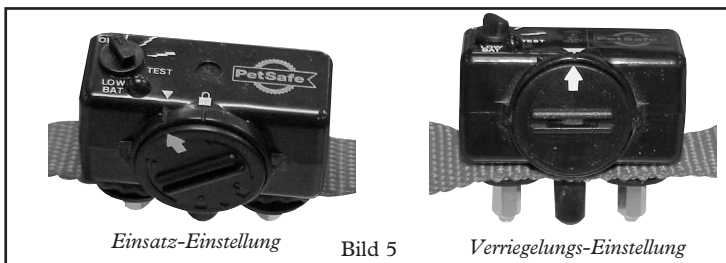
LOW (NIEDRIG) - Liefert die niedrigste Korrekturstufe. Beginnen Sie die Ausbildung immer auf dieser Stufe. Achten Sie darauf, wie Ihr Hund reagiert. Wenn nötig, gehen Sie zur nächsthöheren Korrekturstufe über.

MED (MITTEL) - Stellen Sie nur dann diese Stufe ein, wenn Ihr Hund nicht die gewünschte Reaktion auf die niedrige Korrekturstufe zeigt.

HIGH (HOCH) - Stellen Sie nur dann diese Stufe ein, wenn Ihr Hund nicht die gewünschte Reaktion auf die mittlere Korrekturstufe zeigt.

TEST - Diese Betriebsart hilft beim Überprüfen, ob Ihr Gerät richtig arbeitet (siehe Abschnitt über "Das Testen des Halsbands").

Achtung: Lesen Sie das Ausbildungshandbuch vollkommen durch, bevor Sie eine Korrekturstufe wählen.



III. EINSETZEN DER BATTERIE

Achten Sie darauf, daß der Betriebsarten-Wahlknopf auf OFF (AUS) gestellt ist. Bevor das Batterie-Modul eingelegt wird, entfernen Sie den Schutzsteckverschluss. Um das Batterie-Modul einzulegen, richten Sie zuerst das Pfeilsymbol auf die Führungskerbe aus (siehe Bild 2). Stecken Sie eine Münze in den Schlitz und drehen Sie das Batterie-Modul im Uhrzeigersinn, bis das Pfeilsymbol mit dem Halteanker übereinstimmt. Um das Batterie-Modul herauszunehmen, drehen Sie gegen den Uhrzeigersinn.

IV. DAS TESTEN DES HALSBANDS

Vergewissern Sie sich, daß das Gerät auf OFF (AUS) gestellt ist. Dann lockern Sie die beiden Korrektursonden mit einem Schraubenschlüssel und drehen sie gegen den Uhrzeigersinn. Legen Sie den einen Draht der Neonbirne unter eine der Korrektursonden und den anderen Draht unter die andere Sonde. Dann drehen Sie jede Sonde fest, indem Sie diese mit Ihrem Finger im Uhrzeigersinn drehen. Drehen Sie den Betriebsarten-Wahlschalter auf die Test-Position (TEST). Halten Sie das Gerät am Nylon-Halsband so, daß der Leuchtanzeiger und die Neonbirne Ihnen gegenüber sind. Das Gerät sollte sich in einem Abstand von 15 - 25 cm von Ihrem Mund befinden. Um das Gerät zu aktivieren, sagen Sie einfach "TEST" laut in den Sensor. An diesem Punkt müßte das Gerät veranlassen, daß die Neonbirne einige Male aufleuchtet. Wenn die Neonbirne nicht aufleuchtet, überprüfen Sie alle Einstellungen, prüfen Sie die Batterie, und testen Sie nochmals. Wenn Sie mit dem Testen fertig sind, nehmen Sie die Neonbirne wieder ab, und drehen Sie den Betriebsarten-Wahlschalter auf die gewünschte Stufe.

Achtung: Um zu vermeiden, daß Sie die Korrektur selbst verspüren, berühren Sie niemals die beiden Metall-Korrektursonden gleichzeitig.

V. WARNANZEIGE BEI SCHWACHER BATTERIE

Das Luxus-Bellkontroll-Halsband verfügt über eine Warnanzeige im Falle einer schwachen Batterie, so daß Sie wissen, wann die Batterie ersetzt werden muß. Es gibt zwei Methoden, um festzustellen, ob die Batterie schwach ist:

1. Wenn die Betriebsarten Low (niedrig), Medium (mittel) oder High (hoch) eingestellt sind, wird eine schwache Batterie angezeigt, indem ein Anzeigelicht alle 2-3 Sekunden einmal aufleuchtet.
2. Drehen Sie den Knopf auf die Test-Betriebsart. Wenn die Batterie schwach ist, leuchtet das Anzeigelicht alle 2-3 Sekunden einmal auf.

Wenn dieser Warnhinweis auf eine schwache Batterie erscheint, ersetzen Sie die Batterie innerhalb von 72 Stunden, und zwar ausschließlich mit der PetSafe-Ersatzteilnummer RFA-67.

VI. DAS ANLEGEN DES HALSBANDS AN IHREN HUND

Vergewissern Sie sich zuerst, daß das Gerät auf OFF (AUS) steht. Legen Sie das Halsband so um den Hals Ihres Hundes, daß die Metall-Tastköpfe und die Sensorsonde auf der Kehle des Hundes aufliegen. Passen Sie das Halsband so an, daß es dem Hund gut paßt, jedoch nicht zu eng aufliegt. Sie sollten noch einen Finger zwischen die Tastköpfe und die Kehle Ihres Hundes legen können. Wenn das Halsband zu lose bzw. nicht richtig ausgerichtet ist, kann es geschehen, daß das Gerät nicht richtig funktioniert.

Achtung: Um unbeabsichtigte Korrekturen zu vermeiden, befestigen Sie das Luxus-Bark-Kontrollhalsband niemals an einem Metallhalsband. Lassen Sie Ihren Hund auch keinen Metall-Choker tragen, während er das Luxus-Bellkontroll-Halsband trägt. Und um eine Verletzung Ihres Hundes zu vermeiden, befestigen Sie niemals eine Leine an dem Luxus-Bellkontroll-Halsband.

VII. BESONDERE LEISTUNGSMERKMALE

KORREKTUR - Beim ersten Bellen erteilt das Gerät einen leichten Impuls als Warnung. Wenn der Hund innerhalb von 30 Sekunden nach dem ersten Bellen nochmals bellt, erteilt das Gerät eine Korrektur in der Stufe, die gerade eingestellt ist (LOW, MED und HIGH = niedrig, mittel und hoch). Wenn der Hund weiterhin bellt, erhöht das Gerät die Intensität der Korrektur um 25%. Der Hund erreicht bei diesem Vorgang die höchste Stufe nach sechsmaligem Bellen nur dann, wenn er innerhalb von 30 Sekunden nach dem vorhergehenden Bellen wieder bellt. Das Gerät geht wieder auf die Einstellung der leichten Warnimpulse zurück, wenn Ihr Hund länger als 30 aufeinanderfolgende Sekunden lang nicht gebellt hat.

SICHERHEITSUNTERBRECHUNG - Dies ist eine Sicherheitsfunktion, die für schwer auszubildende Hunde vorgesehen ist. Wenn Ihr Hund 15-mal hintereinander innerhalb einer Minute bellt, schaltet das Gerät die Sensoren ab und ist 3 Minuten lang nicht aktiv. Nach dieser Zeitspanne von drei Minuten geht das System wieder auf die ursprüngliche Einstellung zurück.

VIII. VORSICHTSMAßNAHMEN

Legen Sie das Luxus-Bellkontroll-Halsband niemals um Ihren Hals oder den Hals einer anderen Person.

Wenn Sie unbedingt die Korrektur an sich selbst verspüren möchten, stellen Sie sicher, daß Sie das nur an Ihren Fingern fühlen.

Bevor Sie mit Ihrem Hund spielen, drehen Sie entweder das Gerät AUS oder nehmen Sie dem Tier das Halsband ab. Wenn Sie beim Spielen in die Hände klatschen oder laut reden, könnten Sie

möglicherweise verursachen, daß Ihr Hund eine unbeabsichtigte Korrektur erhält. Legen Sie dem Hund das Luxus-Bellkontroll-Halsband niemals zu eng oder für eine ausgedehnte Zeitspanne an (acht oder mehr Stunden nacheinander). Wenn das geschieht, kann ein Zustand hervorgerufen werden, der Druck-Nekrosis genannt wird und der verursacht, daß die Haut allmählich verfällt. Untersuchen Sie den Kehlbereich Ihres Hundes mindestens einmal am Tag. Wenn Sie Röte, Ausschlag oder wund Stellen entdecken, nehmen Sie das Luxus-Bellkontroll-Halsband sofort ab und geben Sie Ihrem Hund ein paar Tage zur Erholung. Sollte sich dieser Zustand innerhalb von zwei bis drei Tagen nicht bessern, sollten Sie Ihren Tierarzt verständigen. Wenn Sie das Gerät wieder anlegen, achten Sie darauf, daß es lockerer als zuvor sitzt.

IX. WARTUNG UND PFLEGE

Es ist wichtig, daß Sie die folgenden Aufgaben durchführen, um sicherzustellen, daß Ihr Luxus-Bellkontroll-Halsband richtig funktioniert:

- Prüfen Sie monatlich die Batterien.
- Prüfen Sie wöchentlich, ob die Tastköpfe fest sitzen.
- Reinigen Sie die Korrektursonden wöchentlich mit Alkohol.

Es ist ebenfalls wichtig, daß Sie den Hals Ihres Hundes täglich nach Hautreizungen untersuchen und daß Sie seinen Hals wöchentlich waschen, um zu verhindern, daß sich eine Hautreizung entwickelt.

Abschnitt über die Ausbildung

Warum bellt Ihr Hund

Bellen ist eine natürliche Verhaltensweise bei Hunden. Allerdings können bellende Hunde manchmal ein Problem für ihre Besitzer sein. Verantwortungsbewußte Hundehalter achten darauf, daß ihre Hunde andere Menschen nicht belästigen. Chronisches Bellen setzt Herrn und Hund der Gefahr aus, sich den Ärger der Nachbarn zuzuziehen - ganz zu schweigen von möglichen Klagen und Besuchen von Polizeibeamten, die versuchen, die Ruhe wieder herzustellen. In gewissen Fällen kann es sogar so weit kommen, daß ein Besitzer seinen Hund abgeben muss, weil er das Problem nicht in den Griff bekommt.

Training mit dem Bell-Kontrollsystem

Bevor Sie Ihrem Hund das aktivierte System anlegen, sollten Sie sich gut überlegen, bei welcher Gelegenheit Sie das zum ersten Mal tun. Es sollte eine Situation sein, in der Ihr Hund leicht lernt, das heißt, es sollte wenig Ablenkung geben. Bei Ablenkungen besteht nämlich die Möglichkeit, daß der Hund die Bestrafung nicht mit seinem Bellen in Verbindung bringt, sondern mit etwas anderem. Ein Beispiel: Ihr Hund bellt und bekommt dafür eine Bestrafung, während gerade ein Besucher hereinkommt. Der Hund nimmt dann vielleicht an, daß der Besucher der Grund für die Bestrafung ist und nicht sein Bellen.

Zu Beginn des Trainings sollten die Umstände so sein, daß Sie beobachten können, wie die ersten Reaktionen des Tieres auf das Halsband sind. Lassen Sie den Hund bei den ersten paar Bestrafungen nicht allein.

Häufig gestellte Fragen

Frage: *Ich befürchte, daß mein Hund überhaupt nicht mehr bellt, wenn ich das Bell-Kontrollsystem einsetze. Besteht diese Gefahr?*

Antwort: Das ist höchst unwahrscheinlich, vor allem, wenn Sie den Ratschlägen im Trainingshandbuch folgen. Bellen ist eine angeborene Verhaltensweise und notwendig, damit ein Hund sich artikulieren kann. Daher begreifen Hunde sehr gut, in welchen Situationen sie bellen dürfen.

Frage: *Ich würde meinem Hund gerne beibringen, nur dann nicht zu bellen, wenn er das Bell-Kontrollhalsband trägt. Ist das möglich?*

Antwort: Ja, das ist möglich. Das erreichen Sie am besten, wenn Sie ihm das Halsband nur in den Situationen anlegen, in denen er absolut niemals bellen soll. Sie sollten dem Hund das Halsband auch nie in Situationen anlegen, in denen er bellen darf.

Frage: *Ich habe mehr als einen Hund, die alle zusammen gehalten werden, aber nur einer bellt zu viel. Kann das Probleme zwischen den Hunden verursachen?*

Antwort: Es sollte eigentlich keine Probleme geben. Sie sollten sich allerdings an die Anweisungen im Abschnitt „Gewöhnen Sie Ihren Hund an das Bell-Kontrollsystem“ halten.



Radio Systems Corporation
10427 Electric Ave.
Knoxville, TN 37932

www.petsafe.net

400-360-19